

Ordnung

Der DQHA

Zur Regelung und Durchführung der

SSA, Futurity/Maturity und Regionenfuturity/-maturity

Vorschlag / Änderungen

Vorbehaltlich der Eingaben aus dem Züchterforum

Abschnitt 1 SSA

§1 Teilnahmebedingungen	keine Änderung
§2 Nomination Fee Hengste	keine Änderung
§3 Rückerstattung	keine Änderung
§4 Fristen und Gebühren	keine Änderung
§5 Deckbedingungen	keine Änderung
§6 Durchführung der Versteigerung und Nachkauf	keine Änderung

§7 Nominierung der Nachkommen

Aktuell

(1) Ab dem Fohlenjahrgang 2011 müssen die Nachkommen SSA-einbezahlter Hengste nominiert werden, um die Startberechtigung für die Futurity/Maturity zu erhalten.

(2) Nominierungsberechtigt sind nur die Nachkommen, bei denen die folgenden Voraussetzungen gegeben sind:

- a) Das Pferd muss bei der AQHA (American Quarter Horse Association) registriert sein. Bei Fohlen für die im Geburtsjahr noch kein Certificate of Registration der AQHA ausgestellt wurde, gilt der „Pending“-Status im Geburtsjahr als ausreichend, wenn eine Kopie der ausgefüllten Registration Application vorliegt.
- b) Der Vater des Pferdes muss in dem der Bedeckung vorausgegangenem Jahr in die „Stallion Service Auction (SSA) der DQHA“ eingezahlt gewesen sein.
- c) Sofern der Vater des Pferdes im räumlichen Tätigkeitsbereich der DQHA steht, muss er im Zuchtbuch der DQHA geführt werden und der Equidenpass muss eine EU-konforme Zuchtbescheinigung einer in Europa anerkannten Zuchtorganisation enthalten.

- d) Sofern die Mutter des Pferdes im räumlichen Tätigkeitsbereich der DQHA steht, muss sie zum Zeitpunkt der Bedeckung und im Jahr des Abfohlens im Zuchtbuch der DQHA geführt werden und der Equidenpass muss eine EU-konforme Zuchtbescheinigung einer in Europa anerkannten Zuchtorganisation enthalten.
- e) Die Punkte c) und d) entfallen, sobald das zu nominierende Pferd altersmäßig selbst eintragungsfähig für alle Abschnitte des Zuchtbuches der DQHA ist. In diesem Fall muss der Equidenpass des Pferdes eine EU-konforme Zuchtbescheinigung einer in Europa anerkannten Zuchtorganisation enthalten und das Pferd selbst muss im Zuchtbuch der DQHA geführt werden.
- f) Ab dem Fohlenjahrgang 1998 müssen alle für die Futurity gemeldeten Nachkommen des Hengstes IMPRESSIVE einen HYPP N/N Nachweis führen.
- g) Ab dem Fohlenjahrgang 2013 muss das American Quarter Horse in Europa geboren sein.¹

(3) Die Nominierung erfolgt mit Einreichung des Nominierungsformulars und einer Kopie des Certificate of Registration der AQHA. Fohlen, für die im Geburtsjahr noch kein Certificate of Registration der AQHA ausgestellt wurde, können mit dem Status „Pending“ starten, wenn die ausgefüllte Registration Application eingereicht wird. Eine Kopie des Certificate of Registration der AQHA ist als bald als möglich nachzureichen, damit das Pferd in die Online-Liste aufgenommen werden kann.

(4) Hengsteigentümer, die ihren Hengst in die SSA einbezahlen sowie Stuteneigentümer, die im Rahmen der SSA der DQHA einen Decksprung ersteigern, erhalten einen Gutschein über 25 Euro für die Nominierung Ihres Fohlens, so dass diese im Geburtsjahr des Fohlens kostenfrei bleibt.

(5) Bei einer Nachbedeckung mit einem bei der SSA ersteigerten Decksprung ist das daraus resultierende Fohlen nur dann für die Futurity/Maturity nominierungsberechtigt, wenn der Vater auch in dem der Nachbedeckung vorausgegangenem Jahr in die SSA einbezahlt wurde.

(6) Nominierungsgebühren:

- bis 31.12. des Geburtsjahres: 25 Euro
- bis 30.06. für Jährlinge: 100 Euro
- bis 31.12. für Jährlinge: 150 Euro
- bis 30.06. für Zweijährige: 200 Euro
- bis 31.12. für Zweijährige: 350 Euro
- für Drei- bis Fünfjährige: 700 Euro
- für Sechsjährige: 500 Euro
- für Sieben- bis Neunjährige: 400 Euro
- für Zehnjährige und ältere Pferde: 100 Euro²

¹ Beispiel: ein 2013 geborenes Pferd ist z.B. nur dann startberechtigt, wenn es in Europa geboren ist, sein Vater in die SSA 2011 einbezahlt wurde und das Pferd bei der DQHA nominert wurde. Listen der teilnahmeberechtigten Fohlenjahrgänge und der Deckhengste werden in den Verbandsmedien veröffentlicht. Auskünfte erteilt die DQHA Geschäftsstelle.

² Diese Nachnominierungsgebühr ist für Pferde, die nur noch in den Graduate Klassen startberechtigt sind. Eine Preisgeldgarantie ist mit der Entrichtung der Nominierungsgebühr nicht verbunden. Das Preisgeld der Graduate Klassen wird nicht aus dem Futurity/Maturity-Preisgeldtopf entnommen und fällt somit auch nicht unter § 16 (1) bis (3) der Futurity Regeln.

(1) Änderung

Ab dem Fohlenjahrgang 2011 müssen die Nachkommen SSA-einbezahlter Hengste und der eingezahlten Stuten nominiert werden, um die Startberechtigung für die Futurity/Maturity zu erhalten.

(2) Nominierungsberechtigt sind nur die Nachkommen, bei denen die folgenden Voraussetzungen gegeben sind:

- a) Das Pferd muss bei der AQHA (American Quarter Horse Association) registriert sein. Bei Fohlen für die im Geburtsjahr noch kein Certificate of Registration der AQHA ausgestellt wurde, gilt der „Pending“-Status im Geburtsjahr als ausreichend, wenn eine Kopie der ausgefüllten Registration Application vorliegt.
- b) Der Vater des Pferdes muss in dem der Bedeckung vorausgegangenem Jahr in die „Stallion Service Auction (SSA) der DQHA“ eingezahlt gewesen sein.
- c) Sofern der Vater des Pferdes im räumlichen Tätigkeitsbereich der DQHA steht, muss er im Zuchtbuch der DQHA geführt werden und der Equidenpass muss eine EU-konforme Zuchtbescheinigung einer in Europa anerkannten Zuchtorganisation enthalten.
- d) Sofern die Mutter des Pferdes im räumlichen Tätigkeitsbereich der DQHA steht, muss sie zum Zeitpunkt der Bedeckung und im Jahr des Abfohlens im Zuchtbuch der DQHA geführt werden und der Equidenpass muss eine EU-konforme Zuchtbescheinigung einer in Europa anerkannten Zuchtorganisation enthalten.
- h) Die Punkte c) und d) entfallen, sobald das zu nominierende Pferd altersmäßig selbst eintragungsfähig für alle Abschnitte des Zuchtbuches der DQHA ist. In diesem Fall muss der Equidenpass des Pferdes eine EU-konforme Zuchtbescheinigung einer in Europa anerkannten Zuchtorganisation enthalten und das Pferd selbst muss im Zuchtbuch der DQHA geführt werden.
- i) Ab dem Fohlenjahrgang 1998 müssen alle für die Futurity gemeldeten Nachkommen des Hengstes IMPRESSIVE einen HYPP N/N Nachweis führen.
- j) Ab dem Fohlenjahrgang 2013 muss das American Quarter Horse in Europa geboren sein.³

h)**Änderung / Zusatz (NEU)**

Alternativ kann jede von der DQHA zur Zucht zugelassene Stute zu einem Betrag von 400 Euro in das Programm eingezahlt werden, wenn die Anmeldung und der Geldeingang bis zum 31.12. des Deckjahres erfolgen. Der Nachkomme der betreffenden Stute aus diesem Jahrgang kann dann nominiert werden und sind so im Futurity Programm startberechtigt

Nominierungsgebühr wenn die Stute eingezahlt ist:

- Fohlen	100 Euro
- Jährling	200 Euro
- Zweijährige	275 Euro
- Dreijährige	350 Euro
- Vierjährige	600 Euro
- Fünfjährige	800 Euro
- Sechsjährige	500 Euro

³ Beispiel: ein 2013 geborenes Pferd ist z.B. nur dann startberechtigt, wenn es in Europa geboren ist, sein Vater in die SSA 2011 einbezahlt wurde und das Pferd bei der DQHA nominiert wurde. Listen der teilnahmeberechtigten Fohlenjahrgänge und der Deckhengste werden in den Verbandsmedien veröffentlicht. Auskünfte erteilt die DQHA Geschäftsstelle.

- Siebenjährige	400 Euro
- Achtjährige	200 Euro

(7) Änderung / Zusatz (NEU)

Zusätzlich können in Europa geborene Nachkommen nicht eingezahlter Hengste ab Geburtsjahr 2015 mit Zuchtbucheintrag in das Futurity/Maturity Programm nachträglich eingezahlt werden.

Die Gebühren für die nachträgliche Einzahlung betragen:

- Fohlen	300 Euro
- Jährling	500 Euro
- Zweijährige	700 Euro
- Dreijährige	900 Euro
- Vierjährige	1.000 Euro
- Fünfvjährige	1.200 Euro
- Sechsjährige	800 Euro
- Siebenjährige	600 Euro
- Achtjährige	500 Euro

Weitere Einzahlungsmöglichkeit über die Mutterstute

Abschnitt 2 DQHA Futurity / Maturity

§ 9 Teilnahmeberechtigung für Pferd, Vorsteller und Pferdeeigentümer

1) American Quarter Horses sind für die Futurity/Maturity der DQHA startberechtigt, wenn jede der folgenden Voraussetzungen erfüllt ist:

- a) Das Pferd muss bei der AQHA (American Quarter Horse Association) registriert sein, wobei bei einem „Pending“-Status ausreicht, wenn eine Kopie der ausgefüllten Registration Application vorliegt. Hierbei ist zu beachten, dass Fohlen, die älter sind als sechs Monate, zum Transport einen eigenen Equidenpass benötigen.
- b) Der Equidenpass des Pferdes muss eine EU-konforme Zuchtbescheinigung einer in Europa anerkannten Zuchtorganisation enthalten. Sobald das zu nominierende Pferd altersmäßig selbst eintragungsfähig für alle Abschnitte des Zuchtbuches der DQHA ist, muss das Pferd im Zuchtbuch der DQHA geführt werden.

c) Der Vater des Pferdes muss in dem der Bedeckung vorausgegangenem Jahr in die „Stallion Service Auction (SSA) der DQHA“ eingezahlt gewesen sein.

c) Änderung

Das Pferd muss gemäß den Regeln der Futurity/Maturity Ordnung nominiert und eingezahlt sein.

d) Ab dem Fohlenjahrgang 1998 müssen alle für die Futurity gemeldeten Nachkommen des Hengstes IMPRESSIVE einen HYPP N/N Nachweis führen.

e) Ab dem Fohlenjahrgang 2011 muss das American Quarter Horse gemäß § 7 der „Stallion Service Auction (SSA) der DQHA“ nominiert sein.

f) Ab dem Fohlenjahrgang 2013 muss das American Quarter Horse in Europa geboren sein.³

(2) Der Vorsteller und die auf dem Certificate of Registration der AQHA als „Owner“ eingetragene natürliche oder juristische Person müssen zum Zeitpunkt der Teilnahme Mitglied bei der DQHA sein.

§ 10 Futurity/Maturity Klassen

keine Änderung

Ausgeschrieben werden folgende Klassen:

Halter

Weanling Halter (Stallions, Mares)

Yearling Halter (Stallions, Mares, Geldings)

Two Year Old Halter (Stallions, Mares, Geldings)

Three Year Old Halter (Stallions, Mares, Geldings)

Performance

Longe Line Futurity (Zweijährige)

Longe Line Futurity (Dreijährige)

Western Pleasure Futurity (Vier- bis Sechsjährige)

Western Pleasure Maturity (Sieben- bis Neunjährige)

Western Riding Futurity (Vier- bis Sechsjährige)

Western Riding Maturity (Sieben- bis Neunjährige)

Reining Futurity (Vier- bis Sechsjährige)

Reining Maturity (Sieben- bis Neunjährige)

Trail in Hand (Zweijährige)

Trail in Hand (Dreijährige)

Trail Futurity (Vier- bis Sechsjährige)

Trail Maturity (Sieben- bis Neunjährige)

Hunter Under Saddle Futurity (Vier- bis Sechsjährige)

Hunter Under Saddle Maturity (Sieben- bis Neunjährige)

Ranch Riding (Vier- bis Sechsjährige)

Ranch Riding (Sieben- bis Neunjährige)

Working Cow Horse Futurity (Vier- bis Sechsjährige)

Working Cow Horse Maturity (Sieben- bis Neunjährige)

Cutting Futurity (Vier- bis Sechsjährige)

Cutting Maturity (Sieben- bis Neunjährige)

§ 11 Graduate Klassen

keine Änderung

§ 12 – 22

keine Änderung